Gasdruckdämpfer an der Heckklappe defekt

Beitrag von „firemen.de“ vom 19. März 2008 um 21:19

Hallo Touareg-Freunde,

ich habe heute an meinem R 5 zwei Gasdruckdämpfer für die Heckklappe und zwar die von der Heckscheibe ersetzt bekommen. Beim Abholen des Fahrzeuges war ich der Meinung, dass noch Teile fehlen bzw. nicht wieder verbaut worden sind. Und zwar könnte ich fast schwören, dass dort wo die Scharniere der Heckklappe in der Karosserie verschinden, jeweils Gummidichtungen verbaut gewesen sind. Nun kann ich links und rechts in ein Loch schaun und die Kugelköpfe der Gasdruckdämpfer sehen. In der Vertiefung befindet sich auch jede Menge Schmutz, der mir m. E. schon früher beim Waschen des Fahrzeuges aufgefallen wäre. Der Monteur sagte mir, das er für den Austausch der Gasdruckdämpfer lediglich den Dachhimmel ausgebaut habe und an den Schanieren definitiv keine Gummitüllen entfernt habe. Ich bin aber immer noch nicht überzeugt davon.
Könnte jemand freundlicher Weise mal bei seinem Touareg (meiner ist von Aug. 2004) nachsehen, ob an den Schanieren tatsächlich keine Gummitüllen verbaut sind. Am liebsten wäre es mir, wenn mir jemand ein Detailfoto vom Hecklappenschanier mailen könnte.

Vielen Dank im voraus!

Gruß Rainer

Beitrag von „juma“ vom 19. März 2008 um 21:30

moment...kommt gleich...zumindest für einen GP...

Beitrag von „juma“ vom 19. März 2008 um 21:38

Servus,

> Zitat von juma

> moment...kommt gleich...zumindest für einen GP...

so, jetzt gehts los. Sind zwar Bilder vom GP, aber in diesem Bereich sollte sich ja nicht allzuviel geändert haben

hmmm...sehe gerade, dass Du eigentlich die von der Klappe meinst...moment

OK, jetzt glaube ich doch, dass sich da etwas verändert hat. Kann mich noch dunkel an Gasdruckdämpfer erinnern...hier sind augenscheinlich keine mehr verbaut.
Vermute aber, dass das an der elektrischen Heckklappe liegt.

Beitrag von „firemen.de“ vom 19. März 2008 um 21:45

Hallo Uli,

danke für den schnellen Service. Auf den Fotos sehe ich keine Gummitülle aber kann du auch die Kugelköpfe der Gasdruckdämfer erkennen?

Gruß Rainer

Beitrag von „juma“ vom 19. März 2008 um 21:50

Servus,

> Zitat von firemen.de
>
> danke für den schnellen Service. Auf den Fotos sehe ich keine Gummitülle aber kann du auch die Kugelköpfe der Gasdruckdämfer erkennen?

die beiden letzten Bilder sind mit geöffneter Heckklappe, die vorherigen anderen zeigen nur das geöffnete Heckfenster.
Aber wie bereits geschrieben, habe ich gar keine Gasdruckdämpfer, da ich ja die elektrische Heckklappe habe.
Da muss also ein anderer ran...:(

Beitrag von „firemen.de“ vom 19. März 2008 um 21:52

Hallo Uli,
es wäre sehr nett, wenn du morgen noch ein Foto vom Schanier bei geöffneter Heckklappe (also nicht nur die Glasscheibe) einstellen würdest.
Wenn ich das auf dem Foto richtig erkannt habe, hat es bei euch geschneit. Es ist also wirklich nicht notwendig, bei diesem Wetter heute abend noch ins Freie zu gehen.
Vielen Dank!

Gruß Rainer

Beitrag von „juma“ vom 19. März 2008 um 21:55

Servus,

> Zitat von firemen.de
>
> Hallo Uli,
> es wäre sehr nett, wenn du morgen noch ein Foto vom Schanier bei geöffneter Heckklappe (also nicht nur die Glasscheibe) einstellen würdest.
> Wenn ich das auf dem Foto richtig erkannt habe, hat es bei euch geschneit. Es ist also wirklich nicht notwendig, bei diesem Wetter heute abend noch ins Freie zu gehen.
> Vielen Dank!

habe ich ja schon...sind die letzten beiden Bilder...

Beitrag von „EzioS“ vom 19. März 2008 um 22:08

Hier mal Bilder vom Vor-GP-Modell. Bj01/2006

Beitrag von „keenumm“ vom 19. März 2008 um 22:58

Hallo firemen,

was hat das Ersetzen insgesamt gekostet? Bei meinem Touareg muss auch ein Gasdruckdämpfer ersetzt werden (die Heckklappe öffnet zwar noch, die Heckscheibe jedoch nicht mehr) und der meinte es würde so um die 320 EUR kosten .

Gruß
Guy

> Zitat von firemen.de
>
> Hallo Touareg-Freunde,
>
> ich habe heute an meinem R 5 zwei Gasdruckdämpfer für die Heckklappe und zwar die von der Heckscheibe ersetzt bekommen. Beim Abholen des Fahrzeuges war ich der Meinung, dass noch Teile fehlen bzw. nicht wieder verbaut worden sind. Und zwar könnte ich fast schwören, dass dort wo die Scharniere der Heckklappe in der Karosserie verschinden, jeweils Gummidichtungen verbaut gewesen sind. Nun kann ich links und rechts in ein Loch schaun und die Kugelköpfe der Gasdruckdämpfer sehen. In der Vertiefung befindet sich auch jede Menge Schmutz, der mir m. E. schon früher beim Waschen des Fahrzeuges aufgefallen wäre. Der Monteur sagte mir, das er für den Austausch der Gasdruckdämpfer lediglich den Dachhimmel ausgebaut habe und an den Schanieren definitiv keine Gummitüllen entfernt habe. Ich bin aber immer noch nicht überzeugt davon.
> Könnte jemand freundlicher Weise mal bei seinem Touareg (meiner ist von Aug. 2004) nachsehen, ob an den Schanieren tatsächlich keine Gummitüllen verbaut sind. Am liebsten wäre es mir, wenn mir jemand ein Detailfoto vom Hecklappenschanier mailen

> könnte.
>
> Vielen Dank im voraus! ☺👍
>
> Gruß Rainer

Beitrag von „olly_1“ vom 21. März 2008 um 11:13

Lese gerade Eure Beiträge und habe auch defekte Dämpfer.

Ebenfalls Modell R5 Bj. 2-2004 .... sollte das ein Materialfehler sein oder halten die Dinger einfach nur ca. 4 Jahre !?.

Austausch soll ca. 400 € kosten, hatte noch keine Zeit das machen zu lassen, aber wenn man sich dauernd den Schädel stößt, wird es doch langsam zeit.

Grüsse aus dem Oldenburger Land

J Ö R G

Beitrag von „firemen.de“ vom 21. März 2008 um 13:16

Hallo,

vielen Dank für die Fotos. Mann kann tatsächlich auf die Kugelköpfe der Gasdruckdämpfer schaun, also hatte der Monteur wohl recht. Der Austausch hat über drei Sunden gedauert, da der gesamte Dachhimmel bis zur B-Säule demontiert werden musste. Wenn ich nun darüber nachdenke, hätte ich mich nach den Einzelpreisen der Gasdruckdämpfer erkundigen sollen. Vieleicht hätte es sich bei dem hohen Abeitsaufwand gelohnt, alle vier Gasdruckdämpfer austauschen zu lassen. Sollte in den nächsten Monaten ein weiterer Dämpfer den Gesist aufgeben wäre das mehr als ärgerlich. Über die genauen Kosten werde ich euch informieren, wenn ich die Rechnung erhalten habe.

Gruß Rainer

Beitrag von „juma“ vom 21. März 2008 um 13:24

Servus,

> Zitat von firemen.de
>
> [...]Über die genauen Kosten werde ich euch informieren, wenn ich die Rechnung erhalten habe.

alles klar. Danke für die Rückmeldung!

Beitrag von „keenumm“ vom 21. März 2008 um 19:03

das ist nett, danke.

> Zitat von firemen.de
>
> Über die genauen Kosten werde ich euch informieren, wenn ich die Rechnung erhalten habe.
>
> Gruß Rainer

Beitrag von „JH-W12“ vom 1. Dezember 2009 um 20:36

Hallo werte Freunde des T-Reg.

Zur Abwechslung haben wir jetzt auch mal einen echten technischen Defekt. Ganz plötzlich hält sich die Heckscheibe nach Öffnung von Hand nicht mehr selbstständig oben, sondern fällt völlig ungedämpft wieder herunter. Gleichzeitig ist die motorische Heckklappenbetätigung in Mitleidenschaft gezogen. Wenn man die Klappe elektromotorisch öffnet fährt diese wie immer ganz auf. Beim Schließen bleibt sie dann aber auf halber Höhe stehen.

Hat jemand eine Vorstellung wie aufwändig die Reparatur ist bzw. was genau defekt sein könnte?

Meine Sorge gilt insbesondere dem Alcantara-Himmel, welcher ja mit hoher Wahrscheinlichkeit im Zuge der Reparatur gelöst werden muß

Beitrag von „juma“ vom 1. Dezember 2009 um 21:03

Servus,

> Zitat von JH-W12
>
> [...]Hat jemand eine Vorstellung wie aufwändig die Reparatur ist bzw. was genau defekt sein könnte?[...]

vermutlich firemen.de...:o

Was passiert denn, wenn du, nachdem die Klappe auf halber Höhe stehengeblieben ist, den Taster erneut betätigst? Fährt sie dann wieder hoch oder macht sie gar nichts?

> Zitat von firemen.de
>
> [...]Über die genauen Kosten werde ich euch informieren, wenn ich die Rechnung erhalten habe.

ist die Rechnung jetzt eigentlich nach 1 1/2 Jahren gekommen oder haben sie es vergessen?

Beitrag von „JH-W12“ vom 1. Dezember 2009 um 21:17

Moin Spaßvogel...

> Zitat von juma
>
> Was passiert denn, wenn du, nachdem die Klappe auf halber Höhe stehengeblieben ist, den Taster erneut betätigst? Fährt sie dann wieder hoch oder macht sie gar nichts?

Die Klappe fährt dann wieder ganz auf. Ich nehme mal an, daß der Kräfteausgleich der ganzen Kinematik durch den Defekt aus dem Lot geraten ist. Der Antrieb / die Steuerung bemerkt einen abnormalen Widerstand und stoppt den Schließvorgang auf halbem Wege....

Beitrag von „juma“ vom 1. Dezember 2009 um 21:21

Servus ,

> Zitat von JH-W12
>
> [...]Die Klappe fährt dann wieder ganz auf. [...]Der Antrieb / die Steuerung bemerkt einen abnormalen Widerstand und stoppt den Schließvorgang auf halbem Wege....

was passiert, wenn man die Klappe beim Zugehen "unterstützt" und über den Punkt hinweg nach unten drückt? Geht sie dann weiter elektrisch zu oder setzt die Motorunterstützung dann auch aus?

Beitrag von „JH-W12“ vom 1. Dezember 2009 um 21:32

> Zitat von juma
>
> was passiert, wenn man die Klappe beim Zugehen "unterstützt" und über den Punkt

> hinweg nach unten drückt? Geht sie dann weiter elektrisch zu oder setzt die Motorunterstützung dann auch aus?

Ich kann die Klappe beim Schließen "unterstützen" und sie läßt sich dann auch komplett ins Schloß drücken. Der Motor schaltet dabei "unterwegs" ab, an welcher Stelle ist aber schlecht einzuschätzen....

Beitrag von „macko“ vom 2. Dezember 2009 um 00:39

Hallo Jan,
bezüglich dem Alcantara Himmel brauchst Dir keine Gedanken machen, solange die Mechaniker saubere Hände haben, wird nicht viel passieren. Die Formteile sind qualitativ so hochwertig, dass auch danach alles wieder perfekt sitzt. Ich spreche aus eigener Erfahrung.

Gruss
marco

Beitrag von „JH-W12“ vom 2. Dezember 2009 um 08:13

Hallo Marco.

> Zitat von macko
>
> Hallo Jan,
> bezüglich dem Alcantara Himmel brauchst Dir keine Gedanken machen, solange die Mechaniker saubere Hände haben, wird nicht viel passieren. Die Formteile sind qualitativ so hochwertig, dass auch danach alles wieder perfekt sitzt. Ich spreche aus eigener Erfahrung.

Danke für die Info, das macht mir Mut

Beitrag von „OldGrumpy“ vom 3. März 2010 um 09:00

Frage:
Sind die Teilenummern der Heckscheibendämpfer und der Dämpfer der Heckklappe identisch?

Wer hat Erfahrungen mit dem Wechsel des Heckscheibentasters und dem Stellmotor des Heckscheibenschlosses? Die Heckscheibe bei unserem T. geht nicht mehr auf(Taster ohne Funktion) und ich würde dies gerne selbst beheben.

Gruss
Matt

Beitrag von „Holz“ vom 11. März 2010 um 14:48

Die Teilenummern sind für die Heckklappendämpfer verschieden.
Ich habe sie grade nicht da, aber für die Heckklappe sind
die Dämpfer viel größer als für die Scheibe.
MfG
Holz

Beitrag von „FrankS“ vom 29. Mai 2010 um 20:07

Nach knapp 5 Jahren war es auch bei mir soweit, Gasdruckdämpfer der Heckscheibe defekt, sie blieb nicht mehr ohne Fremdhilfe offen. Wie sich dann hinterher rausstellte, war nur einer der beiden Dämpfer hinüber, das hat aber schon gelangt, dass die Scheibe gar nicht mehr von alleine oben blieb und die komplette Heckklappe auch nur mit Mühe offen blieb.

Wie schon erwähnt gibt es insgesamt 4 Dämpfer, 2 auf jeder Seite, ein Paar kleinere für die Scheibe (die allerdings auch die gesamte Heckklappe unterstützen) und ein großes Paar für die Klappe selber. Die kleinen habe ich eben innerhalb von 90 Minuten ausgetauscht, ist relativ einfach, wenn die Werkstatt dafür 3 Stunden braucht, machen sie was falsch, aber der Reihe nach:

Erstmal muss die Verkleidung der D- und C- Säule und die quer oben im Heck sitzende Verkleidung runter. Hinten ist alles nur gesteckt, also vorsichtig aber beherzt abziehen, die

Verkleidung der C- Säule hat noch eine Schraube (Torx25)unter dem Airbag- Schriftzug (diesen einfach mit einem kleinen Schraubenzieher aushebeln), der Rest ist dann auch nur gesteckt.
Als nächstes sind die Haltegriffe im Fond zu demontieren, eben so die Aufnahmen links und rechts für das Gepäckrollo. Erstere verlangen einen TORX25 Schraubenzieher, letztere einen TORX27.

Jetzt kann der Dachhimmel etwas abgesenkt werden, er ist hinten zur Heckklappe hin mit 2 Klammern in Dach eingeklipst, diese aushebeln, dann lässt sich der Himmel soweit runterbiegen, dass man gut an die beiden Klappen m Dach kommt, unter denen die Stoßdämpfer montiert sind.
Die Klappen selber sind mit einer Menge Spreizdübeln befestigt, die sehen zwar aus wie Schrauben, sind aber keine. Einfach das Innenteil (den Schraubenkopf) etwas raushebeln und dann das ganze Ding mit einer Flachrange rauziehen. Tut nicht weh und es geht nix kaputt. Die beiden Deckel sind dann noch geklebt, man muss also etwas dran ziehen, um die abzubekommen. Beim linken Deckel ist außerdem noch ein Kabel (Antenne?) mit draufgeklebt, daher habe ich diesen Deckel nicht komplett rausgenommen sondern nur sozusagen runtergeklappt.

Der eigentliche Austausch der Dämpfer ist super- einfach: Sie sind nur an beiden Seiten auf Kugelköpfe im Dach bzw. an der Heckscheibe aufgesteckt und lassen sich mit einem Schraubenzieher runterhebeln. Es ist dann ein bisschen fummelig, den neuen Dämpfer aufzustecken, ich habe ihn erst auf den hinteren Kugelkopf aufgesteckt (also auf den im Dach) und dann auf den an der Scheibe selber. Da sich der Dämpfer keinen Millimeter eindrücken lässt muss man die Heckklappe ein bisschen nach oben drücken, damit liegen dann Dämpferaufnahme und Kugelkopf in einer Flucht und per Schraubenzieher lässt er sich nun auf den Kopf drücken. Hört sich schwieriger an als es ist.
Der Rest ist einfach: Alles wieder zusammenschrauben. Mein Kompliment geht an die Origami – Designer der C-Säulen- Abdeckung. Hier muss man von gefühlten 8 Seiten gleichzeitig aber gegeneinander drücken, um sie wieder in Position zu bekommen.

Zu den Kosten: die beiden Stoßdämpfer haben inkl. Versand $30 gekostet. Ein paar dieser Spreizdübel sind draufgegangen, muss ich mal bei Gelegenheit ersetzen, Kostenpunkt geschätzte $5.
Teilenummer der Dämpfer: 7L6845587-A

Meine Garantieverlängerung hätte zwar die Reparatur übernommen, bei $100 Selbstbeteiligung wäre es aber auf jeden Fall teurer geworden und ich bin mir fast sicher, mein 🙂 hätte irgendwas anderes kaputt gemacht, ich habe das Auto noch nie ohne Folgeschäden aus der Werkstatt geholt.

Gruß

Frank

Beitrag von „JH-W12“ vom 29. Mai 2010 um 20:45

@ FrankS: Danke für die ausführliche Reparaturanleitung und die anschaulichen Bilder

---

Beitrag von „HTECH“ vom 29. Mai 2010 um 23:02

Hallo Frank,

prima Anleitung !

Grüsse aus der Schweiz

Beitrag von „Antrobus“ vom 28. August 2010 um 06:46

Hallo FrankS,
hallo Touareg Freunde,

Deine Beschreibung in Sachen Dämpferaustausch macht ja Mut.
Bei mir sind es aber wohl die große Dämpfer die hin sind, Heckscheibe öffnet ganz normal, aber die Heckklappe braucht Hilfe um bis nach ganz oben zu kommen.

Frage an Dich und an den Rest:
Ist der Austausch der großen Dämpfer ähnlich gut selbst durchzuführen?
Hat jemand Erfahrungen dazu?

Gruß
Florian

Beitrag von „FrankS“ vom 28. August 2010 um 08:44

Die großen Dämpfer sitzen ja parallel zu den kleinen unter der gleichen Abdeckung, die ganzen Vorarbeiten (entfernen/absenken des Himmels usw.) sind also gleich. Etwas schwieriger könnte der Austausch einfach wegen der Größe werden, die großen Dämpfer lassen sich vermutlich schwieriger rein- und rausfummeln, auch wird es wohl zu zweit besser gehen, wenn jemand die Klappe hält (die Heckklappe meine ich :D).

Gruß

Frank

Beitrag von „juma“ vom 28. August 2010 um 08:56

Servus,

> Zitat von FrankS
>
> [...]auch wird es wohl zu zweit besser gehen, wenn jemand die Klappe hält[...]

[OT]....also fällt die Ehefrau aus... [/OT]

Uhh...da kommt sie schon um die Ecke...

Beitrag von „Holz“ vom 28. August 2010 um 22:03

Meine Gasdruckdämpfer sind vor einer Woche zum zweiten mal innerhalb von 8 Monaten gewechselt worden.
In meinem Süd Frankreichurlaub ist ein großer Dämpfer (für die Heckklappe)
mit lautem Knall geplatzt.
Meine Werkstatt hatte ja nun schon Routine im Wechseln dieser Dämpfer, und
erledigte die Arbeit in etwa einer Stunde.
MfG
Holz

Beitrag von „touakrid“ vom 30. Dezember 2011 um 05:23

Hallo zusammen,

leider muss ich die Stossdämpfer/Gasfederbeine bei meiner Glasheckscheibe erneuern, da sie nicht mehr offen bleibt (aua!).

Ist es ratsam/empfehlenswert, wenn ich schon einmal den Dachhimmel ausbauen muss usw., gleich die beiden grossen Dämpfer für die eigentliche Klappe mit zu erneuern ?

Wie gesagt, die Heckklappe an sich bleibt noch recht gut offen (fast ganz), ich glaube die kleinen Dämpfer unterstützen das auch ein wenig mit.

Da ich hier in Australien kaum Zugriff auf (bezahlbare) Teile habe, muss ich mir das Zeug im Ausland besorgen, und wenn ich gleich alle 4 Dämpfer kaufe, lohnt sich der Transport eher.

Danke für jegliche Meinungen.

Gruss
touakrid

Beitrag von „coala“ vom 30. Dezember 2011 um 08:53

> Zitat von touakrid
>
> [...] Ist es ratsam/empfehlenswert, wenn ich schon einmal den Dachhimmel ausbauen muss usw., gleich die beiden grossen Dämpfer für die eigentliche Klappe mit zu erneuern ?

Servus touakrid,

habe deinen neuen Thread mal mit diesem zusammengeführt, die Themen sind ja weitestgehend identisch...

Zu deiner Frage: Wäre ich in deiner Situation, dann würde ich alle 4 Gasdruckfedern tauschen. Diese Bauteile sind einem natürlichem Verschleiß unterworfen und über kurz oder lang werden auch die anderen an Gasdruck verlieren und dann die Klappe nicht mehr ausreichend unterstützen können. Wenn du schon die zu Austausch erforderlichen Verkleidungen abgebaut hast, dann bietet sich das ja förmlich an

Grüße
Robert

Beitrag von „touakrid“ vom 30. Dezember 2011 um 09:40

Gut, danke. Ich tausche dann wohl alle Dämpfer auf einmal aus, das wird sich später sicher mal auszahlen. Habe den Verdacht, dass die Dinger hier aufgrund der Hitze schneller aufgeben als z.B. in D. Mein T ist schwarz, also dürften manchmal unter dem Dach ziemlich hohe Temperaturen herrschen.

BTW, wie führt man denn Forenbeiträge zusammen ? Ich hatte den anderen Beitrag gesehen, aber es schien mir da gehe es eher um Probleme mit der elektrischen Öffnung.

Gruss
touakrid

Beitrag von „coala“ vom 30. Dezember 2011 um 10:20

> Zitat von touakrid
>
> [...] BTW, wie führt man denn Forenbeiträge zusammen ? Ich hatte den anderen Beitrag gesehen, aber es schien mir da gehe es eher um Probleme mit der elektrischen Öffnung. [...]

Servus,

nachträglich Themen zusammenführen können nur Admins und Mods. Wenn du in einem bestehenden Thema allerdings einen neuen Beitrag schreibst, dann sehen ihn alle User - ebenso wie ein neues Thema - als "neu" gekennzeichnet und zusätzlich erscheint er - nach einer gewissen Zeitspanne - auch im rechten Fenster unter "Neue Beiträge". Ein neues Thema bringt also keine (Traffic)Vorteile (es sei denn, es geht halt um was wirklich Neues, wofür sich kein bestehender Thread findet...) gegenüber einem neuen Beitrag in einem bestehendem Thema. Die Überschrift passt hier aber schon zu deinen Fragen...

Mit deiner Vermutung bezüglich der höheren Außentemperaturen (können wir bitte kurz mal den Wohnort tauschen?!) hast du sicher nicht ganz Unrecht. Je höher die Temperatur, desto

höher auch der Gasdruck im Dämpfer. Ob das allerdings zu einer ehöhten Leckage führt, da habe ich keine Ahnung. Da müsste man schon auch wissen, wie es um die Abdichtung an der Kolbenstange bei verschiedenen Temperaturen bestellt ist. Meist fällt die zunehmende "Erschlaffung" (welch' Wort) halt zu Beginn der kalten Jahreszeit auf, wenn der Gas-Innendruck sinkt und die Klappe dann vorwitzig exakt in Kopfhöhe - sozusagen auf Halbmast - stehen bleibt.

Grüße aus dem 0,3°C kalten, windigen und von Schneeschauern heimgesuchten Freising
Robert

Beitrag von „touakrid“ vom 30. Dezember 2011 um 10:58

Danke für die Erläuterung, Robert

Ich werde also die Dämpfer in den USA bestellen, bei ECS Tuning, wo ich den besten Preis ermittelt habe, für originale Neuware versteht sich. Da ich gleich noch ein paar weitere 'Schmankerl' für meinen T-Reg bestelle, halten sich die Transportkosten auch in Grenzen.

Danke nochmals an alle die auf meinen und den älteren Beitrag reagiert und mir meine Entscheidungs findung erleichtert haben.

Grüße
touakrid

Beitrag von „macko“ vom 30. Dezember 2011 um 12:18

Hallo touakrid,

vielleicht machst Du Dich noch schlau, wie es bei Euch mit den Gefahrgutvorschriften bzgl. Transport und Einfuhr bestellt ist, denn normal müßten die Dämpfer unter UN 3164 (Gegenstände unter pneumatischen Druck, nicht entzündbar) fallen...
Nicht, dass Du plötzlich eine böse Überraschung erlebst und die Dinger z.B. auf zwei Paketstücke verschickt werden müssen (als Beispiel)...

Grüsse
Marco

Beitrag von „touakrid“ vom 30. Dezember 2011 um 12:25

Oh, ja, da hast du bestimmt Recht... Danke für den Hinweis, Australien ist da ja sowieso recht schwierig, was die Einfuhr von Gütern angeht, hauptsächlich aus Schutz des eigenen Einzelhandels hier (vieles 2 bis 3 mal so teuer wie im Rest der Welt, die bittere Kehrseite vom schönen Wetter und anderen Annehmlichkeiten)). Ich erkundige mich mal beim australischen Zoll, nicht dass ich am Ende Probleme bekomme.

Hat jemand Erfahrungen mit dem 'regassing' von solchen Dämpfern, angeblich lassen die sich auch wieder 'recyceln'.

Vielen Dank nochmals, Marco!

Beitrag von „touakrid“ vom 4. Januar 2012 um 07:56

Hallo,

Nur der Vollständigkeit halber (falls es irgend jemanden später einmal betreffen sollte). Marco hatte leider ganz Recht, und ich kann diese Teile nicht aus den USA (oder überhaupt) nach Australien importieren, zumindest hat mir ECS nun mitgeteilt daß sie es nicht hierher verschicken können.

Da bleibt mir wohl nur VW Australia direkt, und das wird recht teuer.

Ein anderer Gedanke: hat jemand denn schon einmal darüber nachgedacht, sich ein Spezialwerkzeug zu bauen, mit dem man an die innere Befestigung der Dämpfer herankommt, ohne den Dachhimmel zu demontieren? Denn an die hinteren Kugelköpfe kommt man ja relativ leicht heran, wenn man also eine Art lange Zange (in Verbindung mit einer Möglichkeit da hinein zu sehen) hätte...

Grüße
touakrid

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 19. Februar 2012 um 08:51

Hallo TF,

meinen Dicken (07/2006) hat es nun auch erwischt, die beiden Dämpfer der Heckklappe mussten ersetzt werden. Da ich eine PerfectCar Pro Gebrauchtwagengarantie besitze, habe ich den Wagen gut gelaunt zum gebracht. Jetzt habe ich die Rechnung mit meiner Eigenbeteiligung erhalten. Es mussten die Dachverkleidung € 226,223, sowie die beiden Dämpfer (je € 18,10) aus- und eingebaut werden. Hinzu kommen die beiden Dämpfer (je € 58,90). Macht zusammen € 380,23 inkl. Märchensteuer. So wie ich das sehe, hat die Versicherung nicht gegriffen und ich muss die Reparatur komplett selbst zahlen. Ich werde nächste Woche nochmal nachfragen ...

Cheers
Volker

Beitrag von „touakrid“ vom 20. Februar 2012 um 02:07

Ich habe vor Kurzem meine Gasdruckfedern selbst gewechselt, frei nach der o.a. und hervorragenden Anleitung von FrankS (danke, das war enorm hilfreich).

Da ich in Australien lebe, und hier der Austausch derselben bei VW umgerechnet 800 (!!) Euro gekostet haette, habe ich mich entschieden die Teile aus Deutschland zu bestellen. Nach einer Woche waren sie da und es ging an die Arbeit. Hat mich ca. 2,5 Stunden gekostet, ich habe mir Zeit gelassen.

Zunaechst die Heckklappe aufmachen, ganz nach oben druecken, und mit etwas Geeignetem (Holzpfosten, Baustuetze, o.ae.) abstuetzen, damit sie entlastet ist um nachher die Federn rausnehmen zu koennen.

Dann die Querverkleidung ueber der Kofferraumoeffnung abmachen, und danach die beiden Seitenteile an der D-Saeule. Dann muessen ein paar Dinge vom Himmel abgeschraubt werden (s. FrankS). Und weiter geht's mit der C-Saeule, die Verkleidung ist sehr steif und klemmt ein wenig.

Ich habe auch die Verkleidung der B-Saeule runtergenommen, damit ich den Dachhimmel dann weit genug runterbiegen konnte ohne einen Knick reinzubekommen. Da ich ein Glasschiebedach habe, das ich nicht auch noch ausbauen wollte, ging der Dachhimmel leider nur bis zum hinteren Ende des Glasdaches herunter, also Vorsicht. Wenn es Knicke gibt, am besten etwas Schaumstoff reinstopfen um diese von der Dachseite her auszubeulen waehrend man weiterarbeitet.

Das eigentlich Austauschen der Federn dauert nur wenige Minuten, danach muessen halt alle Verkleidungen wieder vorsichtig angebracht werden, das ist zum Teil aber etwas fummelig. Ein paar kleine Tipps: wenn man die ganzen Plastikklammern, wo man rankommt, mit einem flachen breiten Schraubendreher vorsichtig raushebelt, verringert sich das Risiko diese abzubrechen. Die B-Saeulenverkleidung geht am schwierigsten wieder drauf, am besten eignet sich ein Plastikspachtel um den Rand ringsherum wieder draufzuhebeln. Ausserdem fand ich es schwierig, die C-Saeulenverkleidung wieder an ihren Platz zu bugsieren, die klemmt ganz schoen da drin.

Und es empfiehlt sich, zwischendurch die Haende zu waschen, sonst macht man beim Wiederzusammenbau gerne die Verkleidungen und den Himmel schmutzig.

Beitrag von „macko“ vom 20. Februar 2012 um 03:55

> Zitat von touakrid
>
> ...Zunaechst die Heckklappe aufmachen, ganz nach oben druecken, und mit etwas Geeignetem (Holzpfosten, Baustuetze, o.ae.) abstuetzen, damit sie entlastet ist um nachher die Federn rausnehmen zu koennen...

Hi Touakrid,

ich würde noch dazu raten, wenn man wirklich was unter die Heckklappe stellt, die Luftfederung noch zu sperren, sollte sich das Fahrzeug doch aus irgendeinem Grund absenken...

Grüsse
Marco

Beitrag von „touakrid“ vom 20. Februar 2012 um 04:12

Hallo Marco,

ich habe keine Luftfederung, aber natuerlich muss man irgendwie sicherstellen, dass die Klappe nicht zu weit nach oben gebogen werden kann, sonst kann da schon irgendetwas kaputt gehen. Bin immer noch am ueberlegen, ob die ganze Operation nicht doch komplett von aussen zu bewerkstelligen ist.

Gruss
Dirk

Beitrag von „TheWatercooler“ vom 29. März 2012 um 17:21

Von Außen ist es nur dann machbar, wenn wie bei mir einer der Dämpfer von dem Kugelkopf gerutscht ist.
Hier reicht es die Plastikabdeckung die Außen über den Scharnieren sitzt, abzuhebeln und die Pfanne wieder auf den Kugelkopf zu schieben.

Habe ich aber auch erst bemerkt, als ich die linke Seite schon fertig hatte - egal, Dämpfer habe ich trotzdem gewechselt.
Die Anleitung hier ist schon gut, also zuerst die Querabdeckung entfernen, dann die C-Säule und dann die B Säule.
Mit Spinnenfinger schafft man es auch nur mit abgenommener C-Säule, das Fummeln an der Abdeckung in der Dachhaut, wo die Dämpfer drunter sitzen ist dann etwas enger, geht aber auch und verkürzt die Rep. Zeit ungemein.

Tipp: die Klappendämpfer kann man wunderbar von Außen mit einem dicken Schraubendreher abhebeln.
Im Innenbereich habe ich mir mit einem abgewinkelten Schraubendreher geholfen.
Den Dämpfer bekommt man nur dann heraus, wenn man die Pfanne im Klappenbereich zwischen Kugelkopf und Scheibendämpfer etwas nach hinten herauszieht.
Dann kann man den Dämpfer auf der Fahrtrichtungsseite herunterklappen und entnehmen.

Insgesamt wirklich keine schwere Arbeit, man sollte jedoch geduldig und gewissenhaft arbeiten, dann brechen auch keine Plastiknippel und Spreizschrauben ab.
Habe ungefähr 75 Minuten gebraucht.

Erstaunlich wieviel Ungeziefer sich zwischen Dachhaut und Himmel so einnistet...

Grüße...

Beitrag von „TheLastUnicorn“ vom 1. April 2012 um 08:47

Hallo TF,

kurzes Update, die PerfectCar Pro hat den Austausch der Dämpfer komplett übernommen . Die Rechnung wurde mir nur zur Dokumentationszwecken in Kopie übersandt.

Cheers
Volker

Beitrag von „juma“ vom 1. April 2012 um 09:35

Servus,

> Zitat von TheLastUnicorn
>
> [...]die PerfectCar Pro hat den Austausch der Dämpfer komplett übernommen . Die Rechnung wurde mir nur zur Dokumentationszwecken in Kopie übersandt.

stell mal bitte den Betrag ein, der mit der Versicherung verrechnet wurde.

Beitrag von „Meister W.“ vom 9. März 2013 um 07:37

Hatte mir neulich auch den Wirsing wegen den blöden Dämpfern recht heftig aufgeschabt. Was lag also näher, als hier einmal zu gucken, wie die Dämpfer zu wechseln sind. Auch wenn sich schon einige bezüglich der mehr als ausführlichen Aus- und Einbauanleitung bei FrankS bedankt haben, ich schließe mich dem gern an, sie hat wirklich sehr geholfen. Für mich nach

wie vor unverständlich, warum einige die Verkleidungen der B-Säule ausbauen, es geht tatsächlich wie beschrieben mit D- und C Säule. Damit der Dachhimmel halbwegs unten bleibt, hatte ich noch ein Stück Holz zwischen Himmel und Dach geklemmt, da war dann doch etwas mehr Platz. Das rausbekommen der großen Dämpfer ist definitiv bescheuert, etwas mehr Platz (längere Aussparung) wäre tatsächlich machbar gewesen (kleiner Hinweis an die Konstrukteure). Mehr als wichtig ist eine Stütze für die Klappe (kleine Anmerkung). Wie gesagt noch einmal Danke für die Anleitung.

Beitrag von „der AG“ vom 25. Juni 2013 um 14:13

Hallo, ich habe auch grade die Dämpfer ausgetauscht. Weiß jemand ob man rechts links beachten muß?

Beitrag von „coala“ vom 25. Juni 2013 um 15:07

> Zitat von der AG
>
> Hallo, ich habe auch grade die Dämpfer ausgetauscht. Weiß jemand ob man rechts links beachten muß?

Servus,

die Frage fällt dir ja früh ein :D;) Aber keine Sorge, die Gasfedern für links und rechts sind identisch.

Grüße
Robert

Beitrag von „Humvee“ vom 26. Juni 2013 um 17:16

Naja, solange er nicht die Heckklappe mit der Motorhaube verwechselt biggrin: Image not found or type unknown

---

Beitrag von „Break“ vom 4. Juli 2013 um 12:32

Gibt es einen Unterschied zwischen denen vom Heck und Glasscheibe?

Ich habe von meinem t1 mal die NR. Rausgesucht

Glas :7L6845587A
Heck: 7L6827550N

Nach Tausch der Dämpfer der Heckklappe muss man leider die letzten 3-5cm nachhelfen bis diese ganz oben ist.
Ich habe die Vermutung das mein Händler die Verwechselt hat!

Grüße ..

Beitrag von „coala“ vom 4. Juli 2013 um 12:41

> Zitat von Break
>
> Gibt es einen Unterschied zwischen denen vom Heck und Glasscheibe? [...]

Servus,

ja, sind definitiv verschiedene Teile. Lies dir bitte mal den Thread hier - auch am Anfang - durch, da sollte alles hinreichend erklärt sein. Zumindest theoretisch wäre es natürlich auch möglich, dass die neuen Gasfedern (oder auch nur eine davon...) defekt sind, sprich einen zu geringen Druck aufweisen.

Sind denn die Gasfedern der Heckscheibe noch in Ordnung?

Grüße
Robert

Beitrag von „Break“ vom 4. Juli 2013 um 12:46

Danke für deine schnelle Antwort,
Nein sind sie nicht , die werden noch getauscht ..

Haben die eine unterstützende Funktion für die Heckklappe?<--ja haben sie!

Beitrag von „coala“ vom 4. Juli 2013 um 12:58

> Zitat von Break
>
> [...] Haben die eine unterstützende Funktion für die Heckklappe?

Kurz und bündig: Ja!

Grüße
Robert

Beitrag von „LANGTHALER“ vom 23. März 2014 um 14:33

> Zitat von Antrobus
>
> Hallo FrankS,
> hallo Touareg Freunde,
>
> Deine Beschreibung in Sachen Dämpferaustausch macht ja Mut.
> Bei mir sind es aber wohl die große Dämpfer die hin sind, Heckscheibe öffnet ganz normal, aber die Heckklappe braucht Hilfe um bis nach ganz oben zu kommen.
>
> Frage an Dich und an den Rest:
> Ist der Austausch der großen Dämpfer ähnlich gut selbst durchzuführen?
> Hat jemand Erfahrungen dazu?
>
> Gruß
> Florian
>
> Alles anzeigen

Florian hast du noch die genaue Beschreibung ich würde sie auch benötigen ! Danke Johann

---

Beitrag von „FrankS“ vom 23. März 2014 um 16:05

die Beschreibung steht doch hier in diesem Thread, ein paar Beiträge weiter vorne

gruss

frank

Beitrag von „Meister W.“ vom 23. März 2014 um 18:51

...ich würde in jedem Fall aber alle vier Dämpfer wechseln. Wenn man schon einmal dabei ist, bietet sich das förmlich an. Was ich dann aber empfehlen würde, wäre die Aussparung etwas zu vergrößern, man bekommt die Dinger besser rein. Dann wünsche ich in jedem Fall viel Spaß, so schwer ist das nämlich nicht.

Beitrag von „Stickerbaron“ vom 7. April 2014 um 19:39

Ich hab nochmal ne doofe Frage.

Es sind 2 Dämpfer für die Scheibe und 1 Dämpfer für die Klappe?
Oder jeweils 2?

Wer ist der Original Hersteller?

Taugen die von Stabilus was? Habe keine Lust das öfter zu machen, habe nicht vor meinen T-Reg zu verkaufen

Auf dem Bild im anderen Thread sieht es so aus als seine es jeweils nur einer...
Also hier:
https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...pe-defekt/page2

Beitrag von „coala“ vom 7. April 2014 um 20:06

> Zitat von Stickerbaron
>
> [...] Es sind 2 Dämpfer für die Scheibe und 1 Dämpfer für die Klappe? Oder jeweils 2? Wer ist der Original Hersteller? Taugen die von Stabilus was? [...]

Servus,

sowohl für Heckklappe als auch für die Scheibe werden jeweils zwei Stück benötigt. Ob immer der gleiche Hersteller verbaut wurde, das kann ich dir nicht sagen. In der Regel steht auf den Gasfedern bei VW jedenfalls "SBO Germany". Stabilus ist sicher nicht schlechter und auch FEBI, PEX, TRISCAN usw. nehmen sich in den Angaben zur Lebensdauer nicht viel: In der Regel wird von 50.000 möglichen Lastwechseln gesprochen, was aber freilich den zeitlichen Faktor, sprich die Alterung durch allmähliches Entweichen des Gases durch unvermeidliche Restleckagen an der Abdichtung zum Kolben, nicht berücksichtigt.

Wichtig ist beim Kauf von nicht originalen Teilen, dass die Federkennlinie identisch ist, ansonsten kann es unangenehme Überraschungen nach dem Einbau geben

Grüße
Robert

Beitrag von „Meister W.“ vom 7. April 2014 um 21:38

> Zitat von coala
>
> [...] Wichtig ist beim Kauf von nicht originalen Teilen, dass die Federkennlinie identisch ist, ansonsten kann es unangenehme Überraschungen nach dem Einbau geben [...]

...wie soll man denn an die Federkennlinie rankommen? Ich habe meine bei Kfz teile 24 erworben, die haben gepasst, die haben, oder besser, die funktionieren. Ich denke mal, VW wird vielleicht auch öfter mal den Hersteller wechseln

---

Beitrag von „LANGTHALER“ vom 13. April 2014 um 14:47

> Zitat von Meister W.
>
> ...wie soll man denn an die Federkennlinie rankommen? Ich habe meine bei Kfz teile 24 erworben, die haben gepasst, die haben, oder besser, die funktionieren. Ich denke mal, VW wird vielleicht auch öfter mal den Hersteller wechseln

Hallo Touareg Freunde mit Gruß aus Graz

Habe ein Problem

das rechte hintere Seitenfenster (hinter dem Beifahrer) ist plötzlich ohne Funktion. Habe mir einen gebrauchten aus Deutschland mit Steuerung kommen lassen, ebenfalls tot. Fensterheber ausgebaut und vorne rechts probiert-funktioniert.
Wenn ich die rechte Kindersicherung einschalte kann ich trotzdem vom Beifahrer das Fenster vorne öffnen, hinten geht sowieso nicht?

Links funktioniert alles

was kann da Schuld sein?
die Kindersicherung?

Danke für eure Hilfe

Schöne Ostern

Johann

Beitrag von „coala“ vom 13. April 2014 um 15:46

> Zitat von LANGTHALER
>
> Habe ein Problem
>
> das rechte hintere Seitenfenster (hinter dem Beifahrer) ist plötzlich ohne Funktion. [...]

Servus Johann,

da bist du aber in diesem Thema nicht ganz an der richtigen Stelle, denn hier geht es um die Gasdruckfedern der Heckklappe Wenn du mir verrätst ob du einen Touareg I oder II (7L

oder 7 P) fährst, dann verschiebe ich das gerne passend.

Danke und Grüße
Robert

Beitrag von „rebell“ vom 26. Juni 2014 um 19:07

Meine Dämpfer für die Klappe sind scheinbar etwas müde, die Klappe geht nicht mehr von alleine vollständig nach oben.
Und da ich vermute, dass das im Winter noch schlechter wird, werde ich da wohl ran müssen.
Ich habe schon gelesen, dass der Himmel dafür raus muss, mir grauts schon etwas.
Hat das schon mal jemand hier gemacht?
Muss der Himmel denn ganz raus, oder reicht es, ihn abzusenken, wenn die hinteren Seitenverkleidungen innen ab sind?

Beitrag von „coala“ vom 26. Juni 2014 um 19:23

> Zitat von rebell
>
> Meine Dämpfer für die Klappe sind scheinbar etwas müde, die Klappe geht nicht mehr von alleine vollständig nach oben. [...] Muss der Himmel denn ganz raus, oder reicht es, ihn abzusenken, wenn die hinteren Seitenverkleidungen innen ab sind?

Servus,

Thema bereits existent, inklusive der benötigten Infos, daher hierher verschoben.

Grüße
Robert

Beitrag von „rebell“ vom 26. Juni 2014 um 20:18

Upps, sorry, das habe ich nicht gefunden.

Hört sich ja relativ einfach an, dann werde ich das mal angehen, solange er noch warm draußen ist, und die Kunststoffteile noch nicht so hart.
Hat denn inzwischen schon jemand mit den Zubehördämpfern Erfahrungen gemacht?
Bei meinem bisherigen Wagen hatte ich solche eingebaut, danach schlug die Klappe aber recht heftig oben an, die waren definitiv zu stark...

Beitrag von „macko“ vom 27. Juni 2014 um 12:11

Hi rebell,

ich würde auf jeden Fall die Originalen nehmen. Preislich dürfte da nicht viel Unterschied sein, zumal Du den Wechsel eh selbst vollziehst, Dir also die Werkstattkosten sparst.
Lass die von der Spezifikation nur etwas abweichen, kannst Du alles nochmal zerlegen.

Gruss
Marco

Beitrag von „rebell“ vom 25. September 2014 um 16:24

Ich hole das nochmal hoch.
Beim freundlichen kostet ein Dämpfer rd. 90€, im Zubehör nur rd. die Hälfte.
Ist hier denn keiner unterwegs, der schon mal Zubehördämpfer verbaut hat?
Dessen Erfahrungen würden mich interessieren....

Und, welcher Hersteller produziert die originalen??

Beitrag von „coala“ vom 25. September 2014 um 16:49

> Zitat von rebell

> [...] Und, welcher Hersteller produziert die originalen??

Servus,

siehe hierzu Beitrag # 57.

Grüße
Robert

Beitrag von „rebell“ vom 25. September 2014 um 21:34

Upps, sorry, hab nur quergelesen...

Beitrag von „coala“ vom 25. September 2014 um 21:37

Servus,

tja, du musst längs, also vertikal lesen ;):D

Grüße
Robert

Beitrag von „rebell“ vom 25. September 2014 um 21:44

hahaha.
Ich habe aber noch ne Frage (die hoffentlich nicht auch schon beantwortet wurde)

Da ich heute beim VW Händler war, und mich über die Preise der Dämpfer erkundigt habe, hab ich mir die Nummern ausdrucken lassen.
Es wären 2 verschiedene, links und rechts unterschiedlich???

7L6 827 550 N rechts D 07.11.2005 >>
7L6 827 550 L links D 07.11.2005>>

Im Zubehör finde ich nur eine Sorte, und auch nicht mit diesen Buchstabenendungen, und schon gar nicht mit Baujahrabstufungen, da gibts nur 2003 bis 2010.

Was ist denn nun richtig??

Beitrag von „rebell“ vom 26. September 2014 um 10:59

Man-o-man, da wird man ja kirre, wenn man versucht, das Gewirr mit den Teilnummern zu entschlüsseln.
Nun habe ich herausgefunden, das VW wohl jedesmal, wenn sie den Zulieferer wechseln, dem ganzen einen neuen Buchstaben verpassen...

Letztlich bleiben mir 2 verschiedene Hersteller übrig,
Triscan mit 2050 N Ausschubkraft, und Febi mit 1860 N Ausschubkraft.
Beide sollen laut Schlüsselnummern passen, was meint ihr, welchen nehmen??
Preis ist ähnlich.

Beitrag von „rebell“ vom 27. September 2014 um 19:33

Ich habe jetzt die von Febi bestellt, und werde berichten, ob die nun was taugen oder nicht.
Versuch macht kluch

Die Scheibendämpfer mach ich auch gleich mit neu.

Beitrag von „rebell“ vom 7. Oktober 2014 um 16:01

So, kurze Rückmeldung.
Dämpfer sind (verspätet) angekommen, also fröhlich alles auseinandergebaut.
Die großen Dämpfer aus den kleinen Luken zu fädeln ist schon ein Geduldspiel.....
Dann die Enttäuschung, Dämpfer passen nicht, Kugel im Dach ist viel größer als der Kopf an den neuen Dämpfern
Umbauen lässt sich das nicht, alles versucht.
Klasse, ich bin begeistert....
Jetzt habe ich nur die Scheibendämpfer gewechselt, und bei VW die originalen bestellt.
Morgen also alles nochmal von vorne....

Die zugeschickten Dämpfer waren übrigens lt. Verpackung von Febi, auf den Dämpfern stand aber Stabilus drauf.
Egal, gehen zurück, nochmal gehe ich das Risiko nicht ein.
Und den Rückversand darf ich auch noch zahlen, meine Begeisterung kennt keine Grenzen

---

Beitrag von „rebell“ vom 8. Oktober 2014 um 18:14

So, endlich erledigt.
Wenn man es schon mal gemacht hat, dauert es nur noch eine Stunde...
Ich habe mal ein paar Bilder gemacht, ein paar Detailbilder, gerade von den Verkleidungen der Säulen, kann ganz hilfreich sein, wenn man vor dem Abziehen schon weiss, wie und wo die Clipse sitzen.

Zuerst mal ein Tipp, während des wechselns der Dämpfer kann man eine 2m Dachlatte genau in die Aussparung (Innengriffmulde) der Heckklappe stellen, dann kann sie nicht wegrutschen.

Dann sieht man hier deutlich, dass die Kugelköpfe der beiden Dämpfer unterschiedlich sind, zumindest bei meinem Bj 2006
Links der linke , rechts der rechte Dämpfer:

Kugelköpfe.JPG

Dämpfer.jpg

Hier die Abdeckung Aussen mit den Clipsen, zuerst an der Säule abziehen, dann am Dach:

Abdeckung hinten aussen.JPG

C-Säulenverkleidung, wichtig, der kleine Metallclip, sollte er wie hier auf der Vverkleidung sitzen bleiben, muss da runter, und zuerst an der Säule eingesteckt werden.

C-Säule.JPG

D-Säule mit Clipsen, die hier weissen Clipse müssen aus der Säule gezogen werden, wenn sie dort stecken bleiben, und vor den Einsetzen der Verkleidung an dieser eingeschoben werden.

D-Säule.JPG

Dann der Dachhimmel, nicht einfach dran ziehen, die Clipse lassen sich mit einem kleinen Schraubendreher ausrasten:

Himmelclipse.JPG

Tja, und dann.....bekommt man die Dämpfer nicht raus, ich zumindest zuerst nicht.
Es geht aber dann doch, wenn man weiss, wie.
Der dicke Dämpfer muss mit dem Ende, was zur Heckklappe zeigt, zur Fahrzeugmitte hin geschoben werden, dann kann man ihn weit genug hoch drücken , um ihn am anderen Ende zu entnehmen.
Dazu muss man auch den Kabelbaum, der da lang läuft etwas zur Seite schieben.
Ich hoffe, man kann es erkennen:

Dämpfer entnehmen.JPG

Dann habe ich bald einen Herzkasper bekommen, plötzlich sah ich 2 Knicke im Himmel, jeweils seitlich über der B-Säule....
Aber, jetzt nachdem alles wieder fest ist, sieht man davon nichts mehr.
Also, lieber gaaaanz vorsichtig arbeiten.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 9. Oktober 2014 um 07:55

Hallo rebell,

vielen Dank für die Bilder

Grüße von Stephan

Beitrag von „hp“ vom 4. Mai 2015 um 13:04

Ich habe eure Beiträge interessiert durchgelesen.Versuche nun diese Dämpfer selber auszutauschen.
Gruss aus der Schweiz

Beitrag von „Wüstenfuchs“ vom 7. Mai 2015 um 13:11

Ich habe vor 5 Jahren die FEBI eingebaut, und jetzt sind die wieder fällig. Also kein Unterschied zum Original, das war auch nach 5 Jahren ausgeleiert.
Vor einer Woche habe ich welche vom Autoverwerter für 10 Euro gekauft, mal sehen wie lange die halten. Das Wrack war 5 Jahre alt...

Beitrag von „coala“ vom 7. Mai 2015 um 13:33

> Zitat von Wüstenfuchs
>
> [...] Vor einer Woche habe ich welche vom Autoverwerter für 10 Euro gekauft, mal sehen wie lange die halten. Das Wrack war 5 Jahre alt...

Servus,

ob das in Anbetracht der von dir selbst festgestellten Nutzungsdauer von eben just fünf Jahren eine kluge Entscheidung war? Ist ja doch ein gewisser Aufwand die Dinger auszutauschen...

Grüße
Robert

Beitrag von „Wüstenfuchs“ vom 7. Mai 2015 um 14:23

> Zitat von coala
>
> Servus,
>
> ob das in Anbetracht der von dir selbst festgestellten Nutzungsdauer von eben just fünf Jahren eine kluge Entscheidung war? Ist ja doch ein gewisser Aufwand die Dinger auszutauschen...
>
> Grüße
> Robert

Da habe ich nach dem Kauf selber lachen müssen, deshalb dachte ich, ich poste das auch mal hier zum schmunzeln. :biggrin:
Aber tatsächlich benutze ich die Heckklappe genauso oft wie die Fahrertür, wenn nich t sogar öfter. (Hund, Reifen herumschleppen, und was nicht noch alles.)
Da hoffe ich, das der Vorbesitzer eher weniger Gebrauch von der Ladefläche machte.

Beitrag von „FrankS“ vom 7. Mai 2015 um 16:25

> Zitat von Wüstenfuchs
>
> ...Da hoffe ich, das der Vorbesitzer eher weniger Gebrauch von der Ladefläche machte.

...wobei ich mir gar nicht sicher wäre, ob die Lebensdauer direkt von der Häufigkeit der Benutzung abhängt. So war z.B. einer der kleinen Dämpfer für meine Heckscheibe platt und die habe ich vielleicht 20x auf und zu gemacht.
Ich könnte mir gut vorstellen, dass nach ein paar Jahren die Dichtungen spröde werden und so der ganze Dämpfer undicht wird, ganz unabhängig ob er benutzt wird oder nicht.

Gruß

frank

Beitrag von „Wüstenfuchs“ vom 10. Mai 2015 um 18:11

> Zitat von FrankS
>
> ...wobei ich mir gar nicht sicher wäre, ob die Lebensdauer direkt von der Häufigkeit der Benutzung abhängt. So war z.B. einer der kleinen Dämpfer für meine Heckscheibe platt und die habe ich vielleicht 20x auf und zu gemacht.
> Ich könnte mir gut vorstellen, dass nach ein paar Jahren die Dichtungen spröde werden und so der ganze Dämpfer undicht wird, ganz unabhängig ob er benutzt wird oder nicht.
>
> Gruß
>
> frank

Da hilft folgendes, was ich immer einmal im Jahr mache (Bei der Polierkur) Alle Türdichtungen und sonstigen "Gummiteile" mit Glycerin einreiben, das hält die schön geschmeidig, vor allem im Winter.
Mach ich dann gleich auch bei der Tiefkühltruhe im Keller und anderen Kühlschränken. (Wenn, dann wie ein wahnsinniger mit dem Glycerin bis die Tube leer ist, denn wenn man die nach einem Jahr sucht, findet man die eh' nicht mehr).

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 11. Mai 2015 um 10:11

Hey Wüstenfuchs

coole Nummer! Wie kommst Du denn an die Dichtungen in den Dämpfern dran?
Dann würde ich das vielleicht auch mal ausprobieren! Bist Du Dir denn sicher, dass das Glycerin nicht mit der Gasbefüllung reagiert?

Danke für die Infos und eine angenehme Woche

Beitrag von „Touareg200R5TDI“ vom 29. Juli 2015 um 08:39

Hallo,

bei meinen Touareg steht der Wechsel nun auch an. Die Teile kosten original von VW 210€, denke damit mache ich nichts falsch, nicht das es dann nicht passt.

Ich habe mir dazu noch solch ein [FONT=&amp]Türverkleidungs-Lösewerkzeug wie im Video zu sehen. In den Video ist es denke mal mit am besten erklärt und gezeigt https://www.youtube.com/watch?v=AONKGjzr7zQ

PS: Der Wechsel hätte zwischen 450€ und 540€ bei 3 VW Werkstätten gekostet wo ich angefragt habe.
[/FONT]

Beitrag von „rebell“ vom 29. Juli 2015 um 10:41

Ja, nimm die originalen, es gibt so viele verschiedene, nicht dass es Dir ergeht wie mir, alles auseinander, dann die falschen Dämpfer.....
Und sei vorsichtig mit dem Himmel, der ist sehr sensibel...
Guck mal hier rein
https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...ll=1#post263761

Allerdings muss ich auch mit meinen neuen Dämpfern feststellen, dass die Heckklappe des T nicht die schnellste ist.
Da waren alle Vorgängerautos flotter....

Beitrag von „Touareg200R5TDI“ vom 29. Juli 2015 um 11:38

Hallo,

ja das mit den Himmel habe ich schon bei dir gelesen, da werde ich auch besonders Acht drauf geben. Sonst habe ich ein paar Tipps von dir und von FrankS seiner Anleitung mir ausgedruckt, ich denke mit dem Video sollte das alles kein großes Problem sein.

Was mich nur wundert dass das eine AH mir auf den Kostenvoranschlag noch das Teil N905 292 03 mit draufgeschrieben hat. Das ist wohl der Kugelzapfen von den Heckscheibendämpfern, ich denke nicht das die beim Ausbau kaputt gehen, zumindest habe ich noch nichts dazu gelesen. Sollte es doch der Fall sein, sind sie lieferbar und ich habe sie recht schnell da.

Beitrag von „andiloh“ vom 10. September 2015 um 15:26

Hallo Zusammen,

bei mir sind die Dämpfer von der Scheibe defekt. Es ist hier immer von einer Anleitung die Rede, die finde ich nicht. Wo ist die denn?

Danke!!!

Beitrag von „FrankS“ vom 10. September 2015 um 16:53

genau dieser Thread ist die Anleitung.

Beitrag von „rebell“ vom 10. September 2015 um 16:58

https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...ll=1#post263761

Mach gleich alle 4 neu.
Der Aufwand ist gleich.....

Beitrag von „andiloh“ vom 10. September 2015 um 17:12

Sehr nett, vielen Dank. Bin mal gespannt ob ich das geregelt kriege...

Beitrag von „cable540“ vom 6. Januar 2016 um 14:51

Bei meinem Dicken sind die Gasdruckfedern auch fällig.

Ich habe mir in ETKA nach meiner Fahrgestellnummer folgende Teilenummern rausgesucht:

- 7L6.845.587.A für die Heckscheibe
- 7L6.827.550.N für die Heckklappe

Jeweils 2x bestellen oder sind die für links und rechts doch irgendwie unterschiedlich?

Beitrag von „touakrid“ vom 6. Januar 2016 um 20:41

Hallo

Links und rechts sind die gleichen Dämpfer verbaut. Eventuell muss aber nur einer der 4 Dämpfer erneuert werden, es kommt auf die Symptome an. Bei mir war eigentlich nur einer der Kleinen für die Scheibe kaputt, habe aber trotzdem den Großen auf derselben Seite gleich mit ersetzt, weil es arbeitstechnisch Sinn macht.

Gruß
Dirk

Beitrag von „cable540“ vom 7. Januar 2016 um 10:04

Nun ja, angefangen hat es eigentlich von Heute auf Morgen damit, dass die Heckscheibe nicht mehr oben gehalten wurde. Dann wurde die Heckklappe auch etwas schwerer, bis sie jetzt mit Eis und Schnee drauf nicht mehr von alleine oben gehalten wird und langsam wieder runter sinkt.

Kostentechnisch wäre es mir auch lieber, wenn ich nur die kleinen Dämpfer wechseln müsste. Allerdings habe ich keine Lust, dieselbe Arbeit zwei Mal machen zu müssen, weil die Klappe dann doch wieder runter kommt.

Beitrag von „coala“ vom 7. Januar 2016 um 10:11

> Zitat von cable540

> [...] Allerdings habe ich keine Lust, dieselbe Arbeit zwei Mal machen zu müssen, weil die Klappe dann doch wieder runter kommt.

Servus,

eine absolut sinnvolle Sichtweise Die Dinger leben halt nur begrenzt und du kannst drauf warten, bis die Kollegen auch schlapp machen. Also tausch besser gleich alle, wenn du dir schon die Arbeit machst.

Grüße
Robert

Beitrag von „rebell“ vom 7. Januar 2016 um 17:18

> Zitat von cable540
>
> Bei meinem Dicken sind die Gasdruckfedern auch fällig.
>
> Ich habe mir in ETKA nach meiner Fahrgestellnummer folgende Teilenummern rausgesucht:
>
> - 7L6.845.587.A für die Heckscheibe
> - 7L6.827.550.N für die Heckklappe
>
> Jeweils 2x bestellen oder sind die für links und rechts doch irgendwie unterschiedlich?

Vorsicht, bei meinem sollten sie laut aller Zubehörlisten beide gleich sein, waren sie aber nicht. Erst beim freundlichen war richtig beschrieben, dass beide unterschiedlich sind.

Beitrag von „Janni“ vom 8. Januar 2016 um 09:46

Hallo Frank,
hast Du dann event. die korrekten Teilenummern für ihn parat?

Beitrag von „rebell“ vom 8. Januar 2016 um 17:05

Logisch:
7L6 827 550 N
7L6 827 550 L

Das sind die beiden Heckklappendämpfer, zusammen 163,27€, beim freundlichen.
Für meinen 2006er Vor-FL.

Beitrag von „matthias08“ vom 19. Januar 2016 um 15:30

Hallo ,

habe auch die Dämpfer der Heckklappe gewechselt- wäre besser gewesen ,vorher im Forum nachzulesen oder dem Teilekatalog Glauben zu schenken.

Die Teile sind wirklich rechts und links **nicht** gleich (ab 11-2005) !!! Habe 2 Stück online bestellt (natürlich 2 rechte wie sich später herausstellte) und dann versucht zuerst den Linken zu wechseln- bin fast verrückt geworden. Gott sei Dank hatte VAG den linken Dämpfer auf Lager- war zwar ca 20 EUR teurer als online , aber wer fragt danach um 17.58 Uhr und mit ausgebautem Dachhimmel....

Hoffentlich muss ich da nie wieder dran- eine restlos dämliche Konstruktion. " Happy Engineering" - der Konstrukteur hatte seinen Spass.

Bei beiden alten Dämpfern waren die äusseren Federn mehrfach gebrochen.

alte Teile Nummern 7L6827550 E und J , neu - ersetzt durch 7L6827550 N und L (siehe unten)

Beitrag von „homar“ vom 19. April 2016 um 07:49

Hallo Leute,

altes und schon oft gekommenes Thema. Bei meinem Touareg 1 (BJ 04/06) sind die Gasdruckdämpfer der Heckklappe hinüber und müssen ausgetauscht werden. Neue hab ich schon bestellt - jetzt gehts ums einbauen...

Da ich aber bis jetzt nur schlechte Vids und sehr kurze Anleitungen gefunden habe, wollte ich nachfragen ob irgendwer eine Ahnung hat, wo ich eine Anleitung herkomme.

Danke im Voraus.

Lg

Beitrag von „macko“ vom 19. April 2016 um 08:02

Moin,

die beste Anleitung bekommst Du hier: Klick

Gruss
Marco

PS: Thema bereits existent, daher zusammengeführt.

Beitrag von „Basti46120“ vom 11. Februar 2018 um 23:33

C53F15B8-E8D2-4441-8E2F-4EFB91E3D9BC.jpgHallo Leute!
Habe heute auch bei mir die Dämpfer erfolgreich wechseln können. Allerdings sind mir beim Ausbau des Himmels 2 Gummi Teile runtergefallen, ich weiß nicht wofür die gut sind. Weiß jemand wo sie hingehören? Habe den Himmel ohne diese Gummi Teile wieder eingebaut und hält ohne Probleme.
Danke im Voraus!

Beitrag von „Basti46120“ vom 13. Februar 2018 um 12:54

> Zitat von Basti46120

> C53F15B8-E8D2-4441-8E2F-4EFB91E3D9BC.jpgHallo Leute!
> Habe heute auch bei mir die Dämpfer erfolgreich wechseln können. Allerdings sind mir beim Ausbau des Himmels 2 Gummi Teile runtergefallen, ich weiß nicht wofür die gut sind. Weiß jemand wo sie hingehören? Habe den Himmel ohne diese Gummi Teile wieder eingebaut und hält ohne Probleme.
> Danke im Voraus!

Gibt es hier niemanden, der schon mal den Dachhimmel teilweise abmontiert hatte und diese 2 schwarzen Dinger zu Gesicht bekommen hat?